1. Lobt Gott, ihr Christen allzugleich,
in seinem höchsten Thron,
der heut‘ aufschließt sein Himmelreich
und schenkt uns seinen Sohn,
und schenkt uns seinen Sohn!
2. Er kommt aus seines Vaters Schoß
und wird ein Kindlein klein;
er liegt dort elend, nackt und bloß
in einem Krippelein,
in einem Krippelein,
3. Er äußert sich all der Gewalt,
wird niedrig und gering,
nimmt an sich eines Knechts Gestalt,
der Schöpfer aller Ding‘,
der Schöpfer aller Ding‘.
4. Heut‘ ist des Paradieses Tor
uns wieder aufgetan;
der Cherub steht nicht mehr davor.
Kommt, lobt und betet an!
Kommt, lobt und betet an!